



AMTSBLATT GUTAU

Informationen aus dem Gutauer Leben

Ausgabe 5/11/2021

 Gemeindeamt
Bürgerservice

 Nahversorgung
Wirtschaft

 Tourismus
Freizeit

 Vereine
Gemeinschaft

Zugestellt durch Post.at - An einen Haushalt in Gutau
Amtliche Nachrichten und Informationen

Amtsleiterwechsel ab 01.05.2022



Am Donnerstag, 14. Oktober 2021, begrüßten Bürgermeister Josef Lindner und Amtsleiter Leopold Satzinger Herrn Michael Krämer, BA, im Gemeindeamt von Gutau.

Herr Michael Krämer wird ab Mai 2022 die Amtsleitertätigkeiten von Herrn Leopold Satzinger, der ab diesem Zeitpunkt seinen wohlverdienten Ruhestand antritt, übernehmen.

Mehr dazu auf Seite 5



Branddienstleistungsprüfung FF Erdmannsdorf



Wanderweg
Eröffnung



Hanno Settele zu
Gast bei der INKOBA



Bürgermeister Kolumne



Liebe Gutauerinnen!

Liebe Gutauer!

Geschätzte Jugend und alle Menschen, die bei uns wohnen!

Ich bedanke mich sehr herzlich für das große Vertrauen, welches ich bei der Bürgermeisterdirektwahl am 26. September erhalten habe.

Dies ist für mich der Auftrag, engagiert mit allen Fraktionen im Gemeinderat und der aktiven Bürgerbeteiligung für unsere Gemeinde Gutau weiterzuarbeiten.

Am 18. November, 18.00 Uhr, findet im Pfarrheim die konstituierende Sitzung des Gemeinderates statt. Hier erfolgt die Angelobung des Bürgermeisters durch Frau Bezirkshauptfrau Dr. Andrea Ausserwöger, die Angelobung der neu gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie die Festlegung der Ausschüsse im Gemeinderat und deren Besetzungen.

Vorbereitend erfolgen die Gespräche der SPÖ, der ÖVP und der FPÖ als in den Gemeinderat gewählte Parteien zur Abstimmung der Zuständigkeiten.

Auch hier gilt das Ziel, eine gute Basis für die nächsten Jahre zu schaffen, die die positive Entwicklung unserer Gemeinde stärkt.

Über die gefassten Beschlüsse wird im Amtsblatt vor Weihnachten bzw. auf der Gemeindehomepage informiert.

Im Oktober hatten wir mit erhöhten Fallzahlen in der Corona Pandemie zu kämpfen. Danke an die Schulen, die Kinderbetreuungseinrichtungen für die engagierte Arbeit in dieser Phase.

Es zeigt, die Pandemie ist nicht vorbei und erfordert unsere Aufmerksamkeit. Ich lade Sie ein, die Vorgaben einzuhalten und zugleich das regionale Impfangebot anzunehmen.

Ihr

Bgm. Josef Lindner

Allen Erkrankten wünsche ich gute Genesung.

**So erreichen Sie Herrn
Bgm. Josef Lindner:**

Amtsstunden:

Mo: 16 bis 18 Uhr,

Mi: 9 bis 11 Uhr

Do: 17 bis 18.30 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

Tel.: 07946/6255-20

Handy: 0660/3417500

email: josef.lindner@gutau.ooe.gv.at

Information zu einem Rechtsverfahren

Das Amt des Bürgermeisters ist in baurechtlichen Fragen und Angelegenheiten bei der örtlichen Raumplanung immer ein Grenzgang zwischen den gesetzlichen Rahmenbedingungen und den Bürgerinteressen.

Als Bürgermeister versucht man auch in schwierigen Fällen eine für alle Beteiligten gütliche Lösung zu finden. Im gegenseitigen Vertrauen gefasste Vorgangsweisen können hier Lösungswege sein.

Leider kam es in einem dieser Verfahren zu einer möglichen Fehleinschätzung und daher steht nun überraschend der Vorwurf des Amtsmissbrauchs gegen mich als Bürgermeister im Raum. Dieser Verdacht wird im Zuge einer Verhandlung des Landesgerichtes Linz geklärt werden. Aus meiner Handlung habe ich keinen persönlichen Vorteil in irgendeiner Form gezogen. Über den weiteren Verlauf werde ich, Sie liebe Gutauerinnen/Gutauer, selbstverständlich informieren.

Projekt Marktplatz Neu

Die Bearbeitung und Abstimmung mit der Straßenverkehrsabteilung des Landes sind noch im Gange. Es gilt entsprechende Lösungen für den fließenden Verkehr, hier vor allem für den Schwerverkehr, zu finden. Die Pläne unserer Projektgruppe liegen dafür zur Prüfung vor.

Für die Kefermarkter Landesstraße wurde inzwischen ein Übereinkommen mit dem Land geschlossen.

So wird die Kefermarkterstraße zur Gemeindestraße vom Marktplatz bis zur Kreuzung Vogeltennstraße. Im Gegenzug wird die Vogeltennstraße zur Landesstraße aufgewertet. Rechtlich bindend kann diese Maßnahme erst mit dem Umbau der Kreuzung Kefermarkterstraße/Vogeltennstraße werden.

Laut Auskunft der Straßenmeisterei Pregarten soll dies in der ersten Hälfte 2022 erfolgen.

Sanierung FF- Haus Erdmannsdorf

Die Heizung ist installiert und sorgt für die nötige Wärme im Haus. Der Gemeinderat hat auch die Aufträge für die Hallentore, die E-Installation und die Bauleitung vergeben.

Die weiteren Vergaben erfolgen zeitgerecht, sodass die Sanierung im Frühjahr 2022 abgeschlossen werden kann.



Andreas Kastler, Franz Hinterdorfer und Michael Grimmer vor Ort mit der neuen Heizung

Breitbandausbau – 2. Etappe von Fa. Liwest abgeschlossen!



Breitbandausbau in Marreith

Die Kabelverlegung für den Breitbandausbau in Lehen und Erdmannsdorf, von der Fa. Hitthaler, ist durchgeführt. Es sind noch die technischen Abstimmungen für die Nutzung durch die Fa. Liwest nötig.

Alle Anschlusswerber werden über den Start der Nutzung rechtzeitig durch die Fa. Liwest informiert.

In Marreith hat die Fa. Riepert bereits mit der Verlegung der Kabel begonnen. Die Fa. ECSnet (Rockenschaub) arbeitet in Furling ebenfalls an der Verlegung der Breitbandversorgung für die nördliche Region in unserer Gemeinde.

Wir wissen natürlich um die weiteren Wünsche des Ausbaues, z.B. Edt-Tannbach und werden uns weiter um eine Lösung bemühen.

Löschbehälter Schöferhof ist errichtet!

Danke an Fam. Resch für die Bereitstellung des Grundstückes zum Bau dieser wichtigen Einrichtung für den regionalen Brandschutz. Der Bau wurde durch Fa. Wolf durchgeführt und kostet € 33.500,00 .

Die Finanzierung:

Fördermittel vom Landesfeuerwehrverband € 2.500,00

Freiwillige Beitragsleistung von den Liegenschaftseigentümern € 3.000,00

Eigenmittel der Gemeinde € 28.000,00



Löschbehälter Schöferhof

Betriebsbaugelände sichern für Gutau

Der Gemeinderat steht aktiv hinter der Absicherung der bestehenden Betriebsstandorte und der rechtlich möglichen Erweiterung.

Aktuell laufen die Erhebungen für eine Erweiterung des Betriebsstandortes zwischen der ehemaligen Zimmerei Henninger und der Biogasanlage.

Hier soll für den Antragsteller Fa. Pühringer eine nachhaltige Lösung geschaffen werden.

Ein Thema, welches in der gesamten Region vorliegt, ist die Entwicklung von Betrieben, die auf einem Bauernhof klein begonnen haben, sich sehr gut entwickeln, aber im landwirtschaftlichen Gebiet keine Entwicklungsmöglichkeit haben. Bgm. Josef Lindner hat hier in Zusammenarbeit mit der Inkoba, der Wirtschaftskammer und den politischen Parteien der Region eine Initiative gestartet. Es gilt in Abstimmung mit dem Land Oö. Lösungsansätze im Rahmen des Raumordnungsgesetzes zu finden.



Gemütlicher Tag der älteren Generation!

Rund 130 BesucherInnen haben einige gemütliche Stunden im Gh. Oyrer verbracht. Bestens gem. den Coronavorgaben organisiert gab es viel zu Lachen.

Fritz Renhart und Harald Mayr haben mit ihrer Musik, lustigen G'stanzen und Witzen für den nötigen Humor gesorgt. Begleitet von einem guten Mittagsessen war aber auch ausreichend Zeit zum Plaudern.

Alle BesucherInnen haben sich gefreut, dass diese Veranstaltung organisiert wurde.

Fr. Klothilde Brückler und Hr. Johann Hackl waren die ältesten Besucher.

Bgm. Josef Lindner, Vizebgm. Ing. Sepp Priemetshofer, Martin Pichlbauer und Marianne Penz haben sich mit einem kleinen Geschenk für das Kommen bedankt!



Eröffnung bei goldenem Herbstwetter!



„Von den Färber*innen zu den Rittern“ so lautet der Titel des Rundwanderweges von Gutau nach Reichenstein und weiter nach Gutau.

Am 24. Oktober wurde der schöne Rundwanderweg in Reichenstein bei herrlichem Herbstwetter eröffnet.

Das Team des Wanderweges freute sich über den guten Besuch der Veranstaltung. Rund 70 Wanderer haben sich von Gutau bis Reichenstein von der Qualität des Weges überzeugen können.

Die Hoftaverne Reichenstein und der Elternverein von Reichenstein haben die Gäste besten versorgt und zum Verweilen motiviert.

Die Reden bestätigten die gute Zusammenarbeit in der Region Gutau, Tragwein und Reichenstein. Neue Ideen in der Zusammenarbeit sind hier nicht ausgeschlossen.

Martin Lasinger, Edeltraud Jungwirth, Janina Wegscheider, Alfred Atteneder, Conny Wernitznig, Bgm. Joe Naderer und Bgm. Josef Lindner strahlten gemeinsam in die Herbstsonne an diesem freudigen Tag.



Ergebnisse GR- und Bürgermeisterwahl

Gutau hat am 26.09.2021 mit einer Wahlbeteiligung von 82,66 % den Gemeinderat und den Bürgermeister gewählt.

Gemeinderat:

Wahlberechtigte: 2 307

Abgegebene Stimmen: 1 907

Gültige Stimmen: 1 828

Ungültige Stimmen: 79

Wahlbeteiligung: 82,66%

Anteil gültige Stimmen: 95,86%

Anteil ungültige Stimmen: 4,14%

| | Stimmen | Prozent | Mandate |
|---|---------|---------|---------|
| ÖVP Österreichische Volkspartei Liste 1 | 671 | 36,71 % | 9 |
| FPÖ Freiheitliche Partei Österreichs Liste 2 | 189 | 10,34 % | 2 |
| SPÖ Liste Bgm. Josef Lindner - Sozialdemokratische Partei Österreichs Liste 3 | 968 | 52,95 % | 14 |

Bürgermeister:

Wahlberechtigte: 2 307

Abgegebene Stimmen: 1 907

Gültige Stimmen: 1 838

Ungültige Stimmen: 69

Wahlbeteiligung: 82,66%

Anteil gültige Stimmen: 96,38%

Anteil ungültige Stimmen: 3,62%

| | | |
|---------------------------------|-------|---------|
| Lindner Josef (SPÖ) Liste 3 | 1 338 | 72,80 % |
| Weidinger Rüdiger (ÖVP) Liste 1 | 378 | 20,57 % |
| Voit Christian (FPÖ) Liste 2 | 122 | 6,64 % |



GR Kundmachung vom 16.09.2021

Einstimmig:

- Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2021:
 - a) Gebühren und Abgaben 2021 – Änderung Schulauspeisung.
 - b) NVA 2021 inkl. Dienstpostenplan.
 - c) Mittelfristiger Finanz- und Ergebnisplan 2021-2025.

- Voranschlag für das Finanzjahr 2021 – Prüfbericht der BH.

- Projekt Feuerwehrgestätte FF Erdmannsdorf – Sanierungsmaßnahmen:

- a) Beschluss des Finanzierungsplanes.
- b) Auftragsvergabe für die Heizung.
- c) Auftragsvergabe für die Tore.
- d) Auftragsvergabe für die Elektroinstallationen.
- e) Auftragsvergabe für die Bauleitung.

- Kläranlage Gutau; Erneuerung der Rührwerke – Auftragsvergabe an die Fa. Meisl.

- Altstoffsammelzentrum - Auftragsvergabe an die Fa. Lamplmair.

- Zubau einer Krabbelstube beim Kinderbildungs- und -betreuungsgebäude Gutau - Beschluss des Finanzierungsplanes.

- GEMDAT OÖ GmbH & Co KG – Beschluss Mietvertrag.

- Straßentausch; Teilbereich Kefermarkter Landesstraße mit der Vogeltennstraße – Beschluss Übereinkommen.

- Darlehenszuzählung für Kanalbau BA 09, 14, 16 und 21 – Beschluss Darlehenserhöhung.

- Dringlichkeitsantrag - LPBZ Schloss Haus Wohngemeinschaft Gutau; Parkfläche – Beschluss, Abtretungs- und Übertragungsvertrag.

- Dringlichkeitsantrag – FWPÄ 4.51 und ÖEKÄ 2.21 – Baulandwidmung in der Pregartenerstraße – Bestätigung der Stellungnahme zur Mitteilung von Versagungsgründen lt. Schreiben Land OÖ vom 27.05.2021.

Mehrheitlich:

- Projekt LF – Ankauf/Ersatzbeschaffung (FF Gutau) - Beschluss des Finanzierungsplanes.

- Personalaufnahme – Nachbesetzung für die Amtsleitung ab 01.05.2022 aufgrund Pensionierung Leopold Satzinger.



Neuer Amtsleiter Michael Krämer

Der künftige Amtsleiter verfügt bereits über langjährige Erfahrung im Gemeindedienst.

Seit 1998 ist er bei der Marktgemeinde Pucking beschäftigt und hat während dieser Zeit reichlich an Erfahrung sammeln können.

Sowohl die Landesbeamten- als auch die Gemeindebeamtenprüfung wurden erfolgreich abgelegt. In den Jahren von 2012 bis 2015 absolvierte er berufsbegleitend den Bachelorstudiengang Sozial- und Verwaltungsmanagement – Studiengang Public Management – an der FH Oberösterreich.

Aktuell leitet Herr Michael Krämer die Allgemeine Verwaltung (Bürgerservice, Meldeamt und Standesamt, Wahlen,...), zeichnet sich für sämtliche EDV-Angelegenheiten verantwortlich, ist Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit sowie Amtsleiter-Stellvertreter in der Marktgemeinde Pucking. Durch seine ehrenamtlichen Tätigkeiten (Sportverein und Tennisverein) weiß er auch um die Anliegen aus dem Vereinswesen bestens Bescheid.

Im Jahr 2020 hat es den gebürtigen Puckinger ins Mühlviertel, nach Neumarkt im Mühlkreis verschlagen. Die Nähe zu Gutau und die Möglichkeit, sein erworbenes Wissen aus Praxis und Theorie nun bestmöglich zum Wohle der Gemeinde einzusetzen, haben den Ausschlag für die Bewerbung in der Marktgemeinde Gutau gegeben. Ab Februar 2022 wird Herr Michael Krämer seinen Dienst in Gutau antreten. Ein Zeitpunkt, auf den er schon mit Freude und Spannung entgegenblickt.



Grundstück zu verpachten

Grundstück 374/EZ511 der KG Gutau zu verpachten (ca. 1.000m²)

Bei Interesse bitte unter: 07946/6255 oder gemeinde@gutau.ooe.gv.at melden.



Möglichkeit eines Ferialpraktikums im Landespflege- und Betreuungszentrum Schloss Haus

In den Wohngruppen des Landespflege- und Betreuungszentrums Schloss Haus werden Menschen mit Handycaps liebevoll und professionell im Alltag begleitet.

Das Haupthaus in Wartberg/Aist, sowie die Außenstellen Gutau, Götschka, Schönau und die Kartause bieten insgesamt 166 Menschen ein Zuhause, in dem gelebt, gelacht und gefeiert wird. Unsere engagierten MitarbeiterInnen sprechen den BewohnerInnen Mut und Trost zu und stärken ihre Fertigkeiten. Sie versuchen, Fähigkeiten und Talente der ihnen anvertrauten Menschen weiter auszubauen und bieten ihnen ein sicheres Zuhause.

Natürlich sind sie über jede helfende Hand froh, und darum sind Zivildienstler und PraktikantInnen gern gesehene „Gäste“. Auch unsere BewohnerInnen freuen sich über ein neues Gesicht, das mit ihnen scherzt und neuen Schwung in ihr Leben bringt.

Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit, sowohl im Haupthaus als auch in den Außenstellen ein Ferial-Praktikum oder Zivildienst zu leisten.

Bei Interesse gibt Ihnen gerne das Haupthaus nähere Auskunft unter der Tel.Nr.: 07236/2368-0

Anbei wurden zwei Ferialpraktikantinnen interviewt, die im August und September in der Außenstelle Gutau mitgearbeitet haben.

Durch die Interviews führte Veronika Langer (VL), Bereichsleitung Wohngemeinschaft Gutau.

Victoria Oemer, 18 Jahre, ab Oktober Studentin an der FH Hagenberg, aus Gutau

VL: Vici, wie würdest du einem Außenstehenden unsere Einrichtung beschreiben?

Victoria: Das Haus hier wirkt sehr freundlich und hat für die BewohnerInnen ein abwechslungsreiches Angebot an diversen Tagesaktivitäten. Die MitarbeiterInnen sind die ganze Zeit über sehr motiviert und aufgeschlossen, was natürlich zum außerordentlich guten Arbeitsklima in der WG beiträgt. Es ist wirklich eine Einrichtung zum Wohlfühlen, in die ich jeden Tag gerne in die Arbeit komme.

VL: Vici, du warst vor ca. 1½ Jahren im Rahmen eines Schulprojektes schon einmal bei uns?

Victoria: Ja, ich habe durch das Sozialpraktikum die Wohngemeinschaft kennenlernen dürfen - allerdings nur für eine Woche. An die Zeit habe ich immer gerne zurückgedacht, weil mir die BewohnerInnen und die MitarbeiterInnen sehr positiv in Erinnerung geblieben sind. Darum freue ich mich jetzt noch mehr, sie wiederzusehen und einen ganzen Monat in der WG mitzuhelfen.

VL: Welche Fähigkeiten glaubst du, sollte man für ein Praktikum bei uns mitbringen?

Victoria: Für ein Praktikum sollte man auf jeden Fall keine Vorurteile haben und dafür umso mehr Spaß an der Arbeit mit den BewohnerInnen mitbringen. Ein gewisses Maß an Empathie und Geduld sollte natürlich auch nicht fehlen. Verständnis und Zuhören spielen ebenso eine große Rolle wie letztendlich die Gaudi mit den BewohnerInnen.

VL: Warum sollten deiner Meinung nach junge Menschen ein Praktikum in der Einrichtung wie dieser machen?

Victoria: Besonders für FerialpraktikantInnen ist diese Einrichtung eine gute Gelegenheit, durch die Interaktionen mit den BewohnerInnen Erfahrungen zu sammeln. Man wächst mit der Zeit so in die Gemeinschaft hinein, dass jeden Tag aufs Neue das Verständnis für die BewohnerInnen und die Anerkennung der MitarbeiterInnen in der Pflege wächst. Ich konnte durch das Praktikum meine sozialen Fähigkeiten ausbauen und dies wird mir sicher auf meinem Lebensweg weiterhelfen.

VL: Danke für das Interview, Vici und alles Gute für deine Zukunft!





SMB Mitarbeiter gesucht



Mitarbeiter/in für die Betreuung und Unterstützung (von Senioren) gesucht

Um dem steigenden Bedarf gerecht zu werden, suchen wir für den Bereich Basisversorgung eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in, gerne auch Senioren, für nachfolgende Aufgaben:

- Hilfe bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten (Haushalt)
 - Unterstützung bei Frühstück, Abendessen, Einkaufen, Besorgungen etc.
 - Hilfe bei der Erhaltung der Mobilität (zB Spazierengehen etc.)
 - Aufrechterhaltung sozialer Kontakte (zB Besuche fördern)
 - Zusammenarbeit mit mobilen Pflegedienstleistern
 - und weitere bedarfsgerechte und soziale Unterstützungsleistungen
- Tätigkeitsausmaß: ca. 2 – 5 Wochenstunden (bedarfsabhängig!), gemeldet bei ÖGK
Einsatzgebiet: vorwiegend Gutau

Entlohnung: im Rahmen eines freien Dienstvertrages, Verwendungsgruppe 2/1 lt. SWÖ KV
- bei Heimhilfeausbildung, Verwendungsgruppe 4/1 lt. SWÖ KV
- spätere ASVG-Anstellung nach Abspr. möglich (inkl. Vordienstzeiten)

Einstieg: ab sofort möglich

Voraussetzungen: Führerschein & eigenes KFZ

**Kontakt: Gemeindeamt: 07946/6255–30 Gudrun Größling
oder direkt im SMB-Büro Lasberg: 07947/2 11 88 oder 0664/161 00 32**



Büroalltag mit Kindern



> Treffen Sie mit Ihrer Familie **klare Absprachen**, z.B. wann in der Arbeitszeit gestört werden darf. Sprechen Sie sich ab, wie mit „Notfällen“ umzugehen ist. Unterstützen Sie sich gegenseitig.

> Versuchen Sie **Aufgaben nacheinander** zu erledigen.

> Günstig wäre, dass jeder seinen eigenen **Arbeits-/Lern- und Rückzugsbereich** hat. Zumindest eine Ecke ist wünschenswert, damit jeder konzentriert arbeiten/lernen und auch mal ungestört sein kann.

> Halten Sie eine **Tagesstruktur und fixe Pausen** ein. Sollte dies nicht von der Arbeit/Schule vorgegeben sein, erstellen Sie einen Tagesplan. Pausen sind zum Regenerieren da und sollten auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmt sein. Wenn ein Kind mal alleine zu Mittag essen möchte, ist das okay.

> Schule und Arbeit findet von Montag bis Freitag statt. Die Wochenenden und die Ferien sollen **Zeit für Erholung** bieten. Räumen Sie dann die Arbeits- und Lernmaterialien außer Sichtweite.

> Nehmen Sie sich bei Problemen **Zeit für Gespräche** und suchen Sie gemeinsam nach Lösungen – auch wenn dies Kompromisse bedeutet.

> **Bewahren Sie Ruhe** und sorgen Sie für Abstand, bevor Konflikte eskalieren. Alle Gefühle und Bedürfnisse dürfen Platz haben.



Freie Wohnungen

Neue Heimat:

- Pfarrgrundstraße 4/2/16, 2. OG, 81,16 m², ab 01.10.2021
- Pfarrgrundstraße 6/2/7, 2. OG, 89,17 m², ab 01.12.2021

Geförderte Mietwohnung mit Kaufoption

- Pregarternerstraße 20/5, 1. OG, 54,90 m², ab 2. Quartal 2022

Lebensräume:

- Kefermarkterstraße 7/06, 2. OG, 69,81 m², ab 01.12.2021

Haben Sie Fragen zu Wohnungen? Dann melden Sie sich unter: 07946/6255-30 (Frau Gudrun Größling) oder gudrun.groessling@gutau.ooe.gv.at



Meldefrist für Waffen und große Magazine sowie Registrierungsfrist für Flinten laufen mit 13. Dezember 2021 aus

Für den Besitz bestimmter Waffen und großer Magazine gibt es eine Meldepflicht, die noch bis 13. Dezember 2021 vorgenommen werden kann. Wer dieser Verpflichtung bis dahin nicht nachkommt, macht sich gegebenenfalls strafbar. Konkret geht es um die Registrierung folgender Waffentypen, die mit der Waffengesetznovelle 2018 zu verbotenen Waffen erklärt wurden:

- Halbautomatische Faustfeuerwaffen mit Zentralfeuerzündung und eingebautem oder eingesetztem Magazin, welches mehr als 20 Patronen aufnehmen kann
- Halbautomatische Schusswaffen mit Zentralfeuerzündung, mit eingebautem oder eingesetztem Magazin, welches mehr als 10 Patronen aufnehmen kann
- Große Magazine (mehr als 20 Patronen bei halbautomatischen Faustfeuerwaffen; mehr als 10 Patronen bei halbautomatischen Schusswaffen)
- Salutwaffen (das sind ehemalige Schusswaffen, die zum ausschließlichen Abfeuern von Knallpatronen, Gasen und Flüssigkeiten umgebaut wurden)

Für die genannten Waffen besteht schon seit der Waffengesetznovelle 2018 eine Meldepflicht, wobei die Meldung spätestens bis zum 13. Dezember 2021 vorgenommen werden kann. Die Bezirkshauptmannschaft stellt aufgrund der Meldung eine entsprechende Waffenbesitzkarte oder einen Waffenpass aus.

WICHTIG: Der bisherige Besitzstand bleibt erhalten, es gibt keine Enteignungen oder Entschädigungszahlungen und es erfolgt keine Abgabe von Schusswaffen oder Magazinen an die Waffenbehörde.

Die Bezirkshauptmannschaft Freistadt ersucht nun alle Waffenbesitzer, die die oben genannten Waffen und großen Magazine noch nicht gemeldet haben, dies bis 13. Dezember 2021 nachzuholen.

Wer der Meldepflicht nicht oder verspätet nachkommt, begeht hinsichtlich der Waffen eine gerichtlich strafbare Handlung, hinsichtlich Magazine eine Verwaltungsübertretung.

Auch die bisher nicht der Registrierungspflicht unterliegenden Schrotflinten sind bis 13. Dezember 2021 bei einem ermächtigten Waffenhändler als C-Waffen registrieren zu lassen. Wer dieser Pflicht nicht nachkommt, begeht ebenfalls eine Verwaltungsübertretung.



Tiefflugübungen des Österreichischen Bundesheeres

1. Zu einer im Raum Tiefflugstrecke LINZ 8 geplanten Übung des Österreichischen Bundesheeres wird mitgeteilt:

1.1 Übungsdauer: 01 09 21 bis 31 12 21

1.2 Anzahl der an der Übung teilnehmenden Soldaten: ca. 4

1.3 Anzahl der Luftfahrzeuge: ca. 4 EUROFIGHTER

1.4 Die Verwendung von Knall-, Markier-, Leucht- und Signalmunition ist nicht vorgesehen.

1.5 Übungsleiter: Obstlt Mag(FH) SCHIEDER, 050201 52 53360

Erreichbarkeit MilKdo OÖ während der Übung: MobilTel.: 0664/622 7304, 0664/622 7305

1.6 Besonderes Vorhaben: LOW LEVEL AWARENESS TRAINING, Mindestflughöhe 150m/300m über Grund





Hanno Settele zu Gast bei der INKOBA Region Freistadt

Bodenverbrauch, Flächenversiegelung, Leerstand sind Themen, die nahezu täglich in vielen Medien diskutiert werden. Die INKOBA Region Freistadt arbeitet seit fast 20 Jahren für eine strategisch abgestimmte Betriebsansiedlung im Bezirk, was ein wertvoller Beitrag zur strukturierten Nutzung von Grund und Boden ist. Zudem leben wir vorbildhaft eine Form des interkommunalen Finanzausgleiches, der alle Gemeinden des Bezirkes von Wirtschaftswachstum profitieren lässt. Diese Win-win-Situation ist nicht selbstverständlich und in Österreich ein Vorzeigemodell - Anlass für Hanno Settele für seine ORF-Sendung Dok 1 genauer nachzufragen.



Drehtag mit Hanno Settele bei Innovmetall am Standort Freistadt-Süd

In der Kulisse der in Bau befindlichen Produktionshalle der Innovmetall am Standort Freistadt-Süd standen Obmann BGM a.D. Fritz Stockinger, BGM Mag. Elisabeth Teufer und BGM Sepp Lindner den bohrenden Fragen des Top-Journalisten Settele beim Drehtermin zur Verfügung.

Der langjährige Inkoba-Obmann BGM a.D. Fritz Stockinger aus Rainbach im Mühlkreis spricht über den Beginn und die Erfolge: „Unser Bezirk konnte vor 20 Jahren einem größeren Betrieb kaum eine Entwicklungsmöglichkeit anbieten. Heute haben wir 30 Betriebe auf neun Standorten mit rd. 1.000 Mitarbeitern - INKOBA ist eine Erfolgsgeschichte für unsere Region. Wir bemühen uns seit jeher um einen sorgsamem Umgang bei jeder Standortentwicklung und wissen, dass unsere Flächen nicht unendlich sind.“

Den Prozess der Unternehmensauswahl schildert BGM Mag. Elisabeth Teufer: „Wir stimmen in unseren Gremien über jede Investorenanfrage mit fundierten Grundlagen gemeinsam ab. Jedes Unternehmen soll zu unseren Standorten passen, damit ist auch die gute Nachbarschaft der Gemeinden gesichert. Zusatzvorteil: Für die Unternehmen gibt es die INKOBA als zentrale Ansprechstelle.“

Und warum ist eine Gemeinde abseits der Verkehrsachse Mitglied bei der INKOBA? BGM Lindner erläutert die Motive: „Gutau profitiert jährlich von den Kommunalsteuerzahlungen der INKOBA, 2020 waren es rd. 23.000 € für unseren kommunalen Haushalt. Wichtig ist auch für die Gutauer ein regionales hochwertiges Arbeitsplatzangebot. Zudem unterstützt uns die INKOBA mit Expertise in unserer kommunalen betrieblichen Standortentwicklung.“

Und wie schaut es in Österreich sonst zum Thema Bodenverbrauch aus? Vormerken: ORF-Serie DOK 1 – Bodenverbrauch (Arbeitstitel) am 17.November 2021 um 20:15 Uhr

Die INKOBA Region Freistadt ist ein Gemeindeverband aller 27 Gemeinden im Bezirk Freistadt. Alle Gemeinden kooperieren bei der betrieblichen Standortentwicklung und der gemeinsamen Vermarktung ihrer Betriebsbaugebiete. Die Kommunalsteuern von Inkoba-Standorten werden auf die beteiligten Gemeinden aufgeteilt. Mehr unter freistadt.inkoba.at.



Einsatzübung am Samstag, 23.10.2021 im Pflichtbereich Gutau

Ein beteiligter LKW und ein PKW waren dem Szenario zufolge in einem Verkehrsunfall verwickelt. Ein LKW lag auf dem Dach, mit einer eingeklemmten bewusstlosen Person. Der PKW-Fahrer stand unter Schock, 2 weitere Personen in einem PKW klagten über verschiedenste Verletzungen. In Summe galt es 4 Verletzte zu retten bzw. teilweise aus dem Fahrzeugen mittels Spreitzer und Schere zu bergen.



Die diesjährige Pflichtbereichsübung wurde von der FF Erdmannsdorf ausgearbeitet und mit Hilfe der FF Gutau, der FF Selker-Neustadt und zwei Fahrzeugen vom Roten Kreuz durchgeführt.

Ein Großer Dank gilt der Familie Tanja und Johann Henninger von der Firma Dex Trans, die mit fleißiger Unterstützung den Lkw zum Beüben bereit gestellt haben. Danke dafür.

„Verkehrsunfall eingeklemmte Person, PKW gegen LKW“ war der Alarmierungsgrund für eine große Einsatzübung am Samstag, 23.10.2021, im Pflichtbereich Gutau



Die mediathek – ein Geschenk

Wie beim Tag der älteren Generation angekündigt, können seit der Weltsparwoche bei den Banken und in der mediathek Gutscheine für 3 Monate Gratis Ausleihe abgeholt werden. Einlösen kann diese Gutscheine die Generation 60+.

Anfang Oktober haben alle SchulanfängerInnen, alle KindergartenstarterInnen und alle SchülerInnen, die in der Mittelschule in Gutau begonnen haben einen Gutschein über 10 € geschenkt bekommen. Wir laden damit besonders die jungen Familien ein, zu uns zu kommen und unsere Angebote zu nutzen.

Viele sind schon auf der Suche nach kleinen Gaben für das Nikolaus Sackerl oder vielleicht sogar schon für Weihnachtsgeschenke – die Buchausstellung ist da aus Tradition sehr hilfreich. Die dort bestellten Bücher können ab 17. November in der mediathek während der Öffnungszeiten abgeholt werden. Die Bezahlung erfolgt dann bequem durch Überweisung.

In der mediathek gibt es auch Geschenkgutscheine zum Verschenken, die sowohl für Jahreskarten als auch für Veranstaltungen eingelöst werden können.



Für den Kabarettabend mit den Kernölamazonen gibt es nur mehr wenige Restkarten unter www.mediathek-gutau.at.

Öffnungszeiten:

Sonntag 9:00 – 11:00 Uhr

Mittwoch 8:00 – 10:30 Uhr und 17:30 – 19:30 Uhr

Freitag 16:30 – 19:00 Uhr

Tel: 0688/86 65 923 E-Mail: office@mediathek-gutau.at www.mediathek-gutau.at
www.biblioweb.at/gutau zum Stöbern in unserem Medienkatalog!



Einladung zum musikalischen Auf.Takt 2021

Die Trachtenmusikkapelle Gutau lädt zum musikalischen AUF.TAKT nach dieser langen Konzertpause herzlich ein. Das Herbstkonzert findet am **6. November um 20:00 Uhr** und am **7. November um 14:30 Uhr** im **KuBuS** in Gutau statt.

Kapellmeister Konsulent Gerald Ortner hat ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm von traditioneller Blasmusik, wie beispielsweise der Polka „Die Liebste“ über aufregende „African Wildlife- Klänge“ bis hin zu einer schwungvollen „80er Kult(tour)“, für die Besucherinnen und Besucher zusammengestellt. Ein besonderer Ohrenschaus wird die Aufführung „Mühlviertler Stimmungsbild“, eine Suite des ortseigenen Komponisten und Ehrenmitgliedes Rudi Stütz, sein.



Zusätzlich wird das Jugendorchester Gutau – die **MARSCH.MALLOWS** - das Konzert mit auflockernden Melodien vervollständigen.

Alle Musikerinnen und Musiker der Trachtenmusikkapelle Gutau und des Jugendorchesters Gutau unter der Leitung von Konsulent Gerald Ortner und Obfrau Daniela Haugeneder freuen sich die Besucher und Besucherinnen musikalisch verwöhnen zu dürfen.



Bildstöcke und Kleindenkmäler

Anschrift: Obere Südhangstraße 9

Neben Familie Freudenthaler

Holzbildstock

Ca. 2m hoch

Als Dank für die Gesundheit der Familie



NIKOLAUS HAUSBESUCHE

5. UND 6. DEZEMBER 2021



ELTERNVEREIN DER

VOLKS- UND MITTELSCHULE GUTAU

ANMELDUNGEN BITTE BIS 30.11.2021

BEI GABI LINDORFER (TEL. 0664/75104447 AB 18 UHR)



Kirchenführungen

Kirchenführungen sind jederzeit möglich, Anmeldung bei
Hrn. DI Gottfried Haydtner Tel. 0664/2227521 oder Hrn. Ing. Gerald
Mühlbacher Tel. 0664/4130902.



Brandleistungsprüfung in Erdmannsdorf



Die Kameraden der FF Erdmannsdorf am 25.09.2021 bei der Branddienstleistungsprüfung

Die Kameraden der FF Erdmannsdorf stellten sich am 25. September 2021 der Branddienstleistungsprüfung in der Stufe „Bronze und Silber“. Drei Gruppen durfte Hauptbewerber Helmut Friesenecker und sein Team anschließend zur bestandenen Prüfung gratulieren. Wochenlange Vorbereitungen und Übungen gingen der Prüfung voraus. Bestens vorbereitet und geschult auf die Ablegung der Leistungsprüfung wurden die Kameraden von OBI Franz Hinterdorfer. Zuerst mussten die Prüflinge ihr Wissen bei der Fahrzeugkunde unter Beweis stellen. Anschließend musste ein Löschangriff von drei Szenarien von der Mannschaft innerhalb einer vorgegebenen Sollzeit erfolgreich abgeschlossen werden.

Bürgermeister Josef Lindner und Abschnitts-Feuerwehrkommandant Harald Dobusch gratulierten allen Kameraden zur bestandenen Leistungsprüfung bei einem gemütlichen Ausklang im Feuerwehrhaus.



BLACKOUT

Die Marktgemeinde Gutau lädt zum Vortrag

„Blackout – Ein Stromausfall der alles verändert“

URSACHEN – AUSWIRKUNGEN – VORSORGE

- Montag, 15.11.2021
- Pfarrheim Gutau
- Beginn 19:00 Uhr
- Eintritt frei!

Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen!

Informationsabend des OÖ Zivilschutzes zur Vorbereitung
auf einen längerfristigen, großflächigen Stromausfall

www.zivilschutz-ooe.at

Veranstalter: Marktgemeinde Gutau



Warmbadetag

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Ab 06. November gibt es wieder jeden Samstag einen Warmbadetag im Hallenbad Gutau. Die Wassertemperatur beträgt 32°. Für Eltern mit Kindern unter 3 Jahren öffnet das Hallenbad bereits um 14.00 Uhr, damit die kleineren Badegäste in Ruhe planschen können. Ältere Geschwister dürfen natürlich mitkommen.

Das Hallenbad und die Sauna sind von Anfang Oktober bis Ende April geöffnet.

Das Hallenbad ist Sonntag, Montag und Dienstag geschlossen!

Nächster Redaktionsschluss:

Montag, 29. November 2021, 12.00 Uhr

Erscheinungsdatum: KW 51

Auf Grund des neuen Datenschutzgesetzes dürfen keine Geburten und Geburtstagsgratulationen mehr veröffentlicht werden.

Gerne berücksichtigen wir aber im Anlassfall Ihren Wunsch auf Veröffentlichung.